

Hintergründe

Schwangerschaftsdiabetes ist eine Form des Diabetes, die erstmals während einer Schwangerschaft diagnostiziert wird. Der veränderte Hormonhaushalt während einer Schwangerschaft zieht auch starke Veränderungen im Stoffwechsel der werdenden Mutter mit sich. In der Folge kann auch der Blutzuckerstoffwechsel beeinflusst werden, sodass die **mütterlichen Blutzuckerwerte dauerhaft erhöht** sind und ein Schwangerschaftsdiabetes entsteht.



Gut zu wissen

Rund 6 Prozent aller werdenden Mütter sind von einem Schwangerschaftsdiabetes betroffen. Diese Form des Diabetes kann – wenn sie unentdeckt bleibt – zu Risiken für Mutter und Kind führen. Durch einen **Blutzuckersuchtest** (Glukosetoleranztest) bei einer Ärztin oder einem Arzt kann der Schwangerschaftsdiabetes frühzeitig erkannt und behandelt werden.

Was sind Risikofaktoren für einen Schwangerschaftsdiabetes?

- ▣ Höheres Alter der werdenden Mutter (über 35 Jahre)
- ▣ Übergewicht
- ▣ Diabetes-Erkrankungen in der Familie
- ▣ Schwangerschaftsdiabetes in einer vorhergehenden Schwangerschaft
- ▣ Wiederholte Fehlgeburten
- ▣ Geburtsgewicht früherer Kinder über 4.500 Gramm
- ▣ Einnahme bestimmter Medikamente (Blutdrucksenker, Kortison)
- ▣ Polyzystisches Ovarialsyndrom
- ▣ Rauchen
- ▣ Asiatische Herkunft

Schwangerschaftsdiabetes tritt erstmals während einer Schwangerschaft auf und verschwindet häufig mit der Entbindung wieder.

Was sind die (Langzeit-) Risiken für Mutter und Kind?

Erhöhtes Risiko der Mutter für:

- ▣ Bluthochdruck
- ▣ Harnwegsinfekte
- ▣ Vorzeitige Wehen mit erhöhtem Frühgeburtsrisiko
- ▣ Geburtskomplikationen, zum Beispiel durch erhöhtes Geburtsgewicht
- ▣ Postpartale Depressionen
- ▣ Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- ▣ Schwangerschaftsdiabetes in einer Folgeschwangerschaft
- ▣ Eine spätere Typ-2-Diabetes-Erkrankung

Erhöhtes Risiko des Kindes für:

- ▣ Anpassungsschwierigkeiten nach der Geburt, zum Beispiel Unterzuckerungen oder Gelbsucht
- ▣ Übergewicht
- ▣ Eine spätere Typ-2-Diabetes-Erkrankung

Weitere Informationen zur Entstehung, Diagnose und Behandlung von Schwangerschaftsdiabetes finden Sie unter:
www.diabinfo.de/leben/schwangerschaftsdiabetes.html.

Link zu den Quellen!

Angeboten von:



HelmholtzZentrum münchen
Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt

Initiiert von:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages